

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Werksausschusses der citeq
am Donnerstag, **17.09.2009**, 17:00 Uhr,
Citeq, Scheibenstraße 109, 48153 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Renate Buschermöhle Vertretung für Frau Helga Welker, Marliese Kosmider , Christian Moll ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jürgen Lemke ,

von der FDP-Fraktion

Arne Reuter ,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Sebastian Lücke ,

Mitglieder

Dr. Stephan Funke ,

von der Verwaltung

Dr. Wolf Heinrichs , Dietmar Preuß , Rolf Tewes ,

für die Schriftführung

Gerda Laurenz ,

Es fehlten:

Michael Felkl , Christoph Jahn , Dr. Michael Jung , Peter Meinhardt , Gertrud Sparding , Helga Welker , Theo Westhagemann ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Werksausschusses der citeq am 17.09.2009

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Eingänge und Mitteilungen
4. Berichte
 - 4.1. Bericht über die Prüfung der Erfolgsrechnung der Produkte in der citeq - AWR-Prüfung
 - 4.2. Quartalsbericht II/2009
 - 4.3. E-Government in Münster - aktueller Stand
5. Entscheidungen
 - 5.1. Jahresabschluss der citeq 2008 - Entlastung der Werkleitung
 - 5.2. Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2009
6. Verschiedenes
 - 6.1. Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der citeq

V/0551/2009

I

V/0552/2009

I

Punkt 1 der Tagesordnung**Protokoll der letzten Sitzung**

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände und wird somit genehmigt.

Punkt 2 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Zur vorgesehenen Tagesordnung beantragt Herr Lemke, diese um das Thema Medienentwicklungsplan – Zusammenarbeit der Schulen mit der citeq zu ergänzen. Herr Tewes schlägt vor, diesen Punkt unter Verschiedenes zu behandeln. Dies wird einvernehmlich akzeptiert.

Punkt 3 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Keine.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung****Bericht über die Prüfung der Erfolgsrechnung der Produkte in der citeq - AWR-Prüfung**

Parallel zur Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Hardt & Partner wird die citeq auch vom Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision der Stadt Münster in Zusammenarbeit in diesem Jahr mit dem Rechnungsprüfungsamt des Kreises Coesfeld geprüft. Herr Tewes kann den Mitgliedern des Werksausschusses mitteilen, dass die Prüfung der Erfolgsrechnung der Produkte eine ordnungsgemäße Buchführung bestätigt hat.

Punkt 4.2 der Tagesordnung**Quartalsbericht II/2009**

Zum 2. Quartalsbericht des Jahres 2009 informiert Herr Tewes den Werksausschuss über eine Steigerung der Umsatzerlöse gegenüber dem Plan von 1,2 Mio. €. Im Bereich Personalabrechnung wird mit einer Steigerung der Abrechnungsfälle gerechnet. Viele Kommunen, wie z. B. Solingen, Braunschweig, Remscheid und Köln haben bereits starkes Interesse für dieses Produkt signalisiert.

In den Umsatzerlösen, so Herr Tewes, sind auch Fördermittel des Landes eingerechnet, von denen allerdings auch für einen befristeten Zeitraum eine Stelle geschaffen wurde und daraus finanziert wird.

Das hohe Zinsergebnis, erklärt Herr Tewes, konnte auch durch die späte Genehmigung des Jahresabschlusses erzielt werden. Denn dadurch bedingt war es möglich, durch die Anlage des jährlichen Rückerstattungsbetrages einen Zinsgewinn zu erreichen.

Herr Preuß erklärt auf Nachfrage von Frau Kosmider, dass die citeq der Stadt Münster gegenüber steuerpflichtig sei, wenn sie in Konkurrenz zum freien Markt auftrete. Aufgrund einer streng durchgeführten Konzernprüfung bei der Stadt Münster für die Jahre 1999 – 2003 seien erhebliche Nachforderungen durch das Finanzamt festgesetzt worden, die auch die citeq betreffen.

Punkt 4.3 der Tagesordnung**E-Government in Münster - aktueller Stand**

Herr Tewes berichtet dem Werksausschuss über die Neukonzeption des Internetauftritts der Stadt Münster mit einer Veränderung der Navigationsstruktur. Der neue Internetauftritt wird realisiert mit Hilfe des neu einzuführenden Redaktionssystems Typo3 aus der OpenSource-Produktpalette. Auf der neu gestalteten Seite sollen zusätzliche E-Governmentfunktionen für die Bürger/innen integriert werden. Zwischen 60 und 70 Hinweise von allen städtischen Ämtern wurden ermittelt, die in Einzelgesprächen noch konkretisiert und bewertet werden sollen. Zusätzlich erhalten die Bürger/innen der Stadt Münster im Rahmen einer in Kürze geschalteten Onlinebefragung die Möglichkeit, weitere Schwerpunkte zu setzen und Anregungen zu geben.

Nach einem Beschluss des Verwaltungsvorstandes soll bei der Stadt Münster zum 01.04.2010 die Behördenrufnummer 115 in einer ersten Stufe realisiert werden.

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0551/2009****Jahresabschluss der citeq 2008 - Entlastung der
Werkleitung**

Der Werksausschuss beschließt einstimmig:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Werkleitung wird für das Kalenderjahr 2008 Entlastung erteilt.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0552/2009****Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2009**

Herr Tewes erläutert die Vorlage, danach beschließt der Werksausschuss einstimmig:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Zur Prüfung des Jahresabschlusses der citeq zum 31.12.2009 wird die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner, Nevinghoff 30, 48147 Münster, bestellt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Kosten der Prüfung mit einem Gesamtbetrag von 18.100,00 € (zzgl. Mehrwertsteuer) als Rückstellung im Jahresabschluss zum 31.12.2009 berücksichtigt sind.

Punkt 6 der Tagesordnung**Verschiedenes****Punkt 6.1 der Tagesordnung****Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der
citeq**

Herr Lemke berichtet über einige Missstände und Probleme in der Zusammenarbeit zwischen der Annetteschule und der citeq. Überwiegend sind sehr lange Bootzeiten und schleppende Software-Updates der Grund. Mit Herrn Tewes wird vereinbart, dass von Herrn Lemke eine Zusammenstellung aller Schwierigkeiten erfolgt, die dann in einem Termin mit den zuständigen Sachbearbeitern des Medienentwicklungsplanes diskutiert werden können.

Herr Tewes teilt dem Werksausschuss mit, dass für alle Schulen bereits eine Bandbreitenerweiterung geplant ist und darüber hinaus die innerstädtischen Schulen auf eine neue Vernetzung hin geprüft werden. Sofern es Neuigkeiten dazu gibt, wird der Werksausschuss darüber informiert.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

gez. Marliese Kosmider
Vorsitz

gez. Gerda Laurenz
Schriftführung